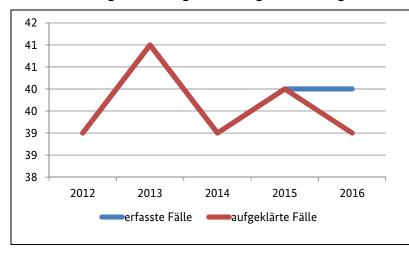
Thüringen

Bevölkerungszahlen 2016

insgesamt: 2.170.714 männlich: 1.075.139 weiblich: 1.095.575



Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen in Thüringen



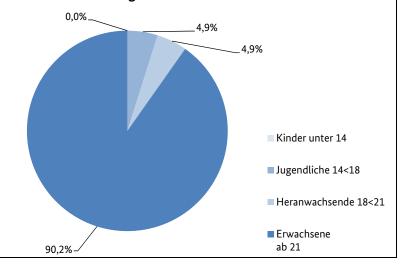
Jahr	Anzahl Fälle		AQ
	erfasst	aufgeklärt	Ą
2012	39	39	100,0
2013	41	41	100,0
2014	39	39	100,0
2015	40	40	100,0
2016	40	39	97,5

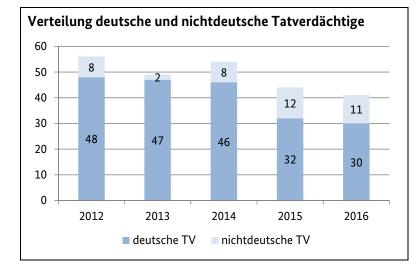
Tatverdächtige und Opfer in Thüringen (Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen)

2016 Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	0	0
Jugendliche 14<18	1	1
Heranwachsende 18<21	2	0
Erwachsene ab 21	30	7

Prozentuale Verteilung nach Alter





Opfer 2016

Fallstatus	insgesamt	männl.	weibl.
vollendet	13	8	5
versucht	30	20	10
insgesamt	43	28	15

Landeshauptstadt: Erfurt

Bevölkerungszahlen 2016

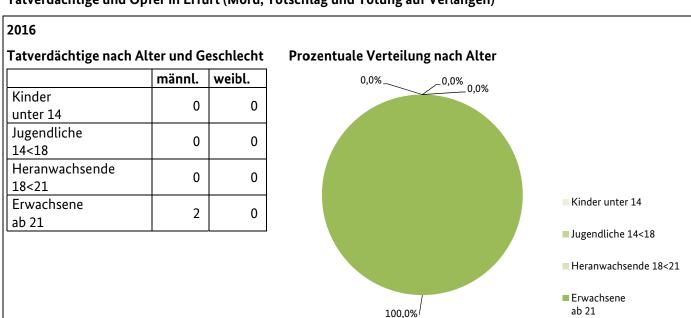
insgesamt: 210.118 männlich: 102.259 weiblich: 107.859

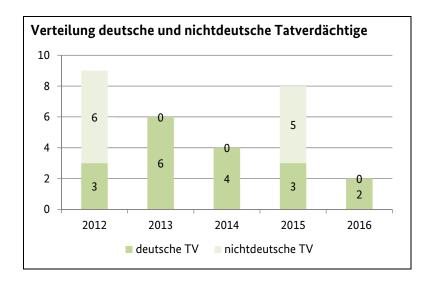


Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen in Erfurt



Tatverdächtige und Opfer in Erfurt (Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen)





Opfer 2016				
insgesamt	männl.	weibl.		
0	0	0		
1	1	0		
1	1	0		
_	0	0 0 1 1		

Erläuterungen

Der Begriff "Fälle" umfasst vollendete Fälle und strafbare Versuche.

Opfer und Tatverdächtige

Im Gegensatz zu Tatverdächtigen, bei denen eine "echte" Tatverdächtigenzählung im Berichtsjahr erfolgt (Jeder Tatverdächtige wird bei "Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen" nur einmal gezählt, unabhängig von der Anzahl der ihm in diesem Deliktsbereich zugeordneten Straftaten.), wird bei Opfern die Häufigkeit des "Opferwerdens" gezählt (Wird eine Person mehrfach Opfer, so wird sie auch mehrfach registriert.).

Impressum

BKA – Statistische Informationen zu ausgewählten Straftaten/-gruppen in der Bundesrepublik und in den Bundesländern sowie deren Hauptstädte

Ausgabe: 2016

Version: 1.0

Bevölkerungszahlen:

Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2016, Bevölkerung am 31.12.2015

Herausgeber:

Bundeskriminalamt
Abteilung IZ (Internationale Koordinierung, Bildungs-/Forschungszentrum)
Kriminalistisches Institut
Referat IZ 33
65173 Wiesbaden

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe des Bundeskriminalamtes.